

31. Verwandlungen.

(Eduard v. Bauernfeld.)

Raupe.

Puppe.

Zimmer hier am Boden kleben	Ach, ich dürft' es nicht erringen! 10
Ist ein gar erbärmlich Loß;	Arm, verlassen häng' ich hier.
Wie der Falter fröhlich flattert —	O wo seid ihr, bunte Schwingen,
Und ich Ärmste krieche bloß!	Bonnevolles Lustrevier?
5 Ja, ich muß sie mir erwerben,	Kröch' ich noch auf kahler Erde
Solche Flügel, leicht und klar,	Als ein Würmlein, klar und licht! 15
Spinnen solch ein Kleid und	Was ich war, darf ich nicht
flattern	werden;
Mit der andern frohen Schar.	Was ich strebte, werd' ich nicht!

Schmetterling.

Wie lockt es, wie duftet es
20 So blüthen-schwer!
Sonnige Bläue
Kingsumher!
Wo seid ihr, Leiden
Der Prüfungszeit?
25 Ich taumle, ich schwelge
In Seligkeit!

32. Das Johannismwürmchen.

(Gottl. Konrad Pfeffel.)

1. Ein Johannismwürmchen saß,	2. Leise schlich aus faulem Moos.
Seines Demantscheines	Sich ein Ungetüm,
Unbewußt, in weichem Gras	Eine Kröte, her und schoß
Eines Bardenhaines.	All ihr Gift nach ihm.

3. „Ach, was hab' ich dir getan?“
Rief der Wurm ihr zu.
„Ei,“ fuhr ihn das Antier an,
„Warum glänzeſt du?“